

Shayan (2021) : Sciences Politiques (Paris-Nancy)

Können Sie uns kurz Ihren Werdegang seit Ihrem bilingualen Abschluss bis heute schildern?

Nach dem bilingualen Abitur 2013 am Hardtberg-Gymnasium Bonn bin ich direkt nach Frankreich gegangen und habe dort einen Bachelor und Master an der Sciences Po Paris abgeschlossen (Bachelor am deutsch-französischen Campus in Nancy und Master am Hauptcampus in Paris). 2019 habe ich mein Masterstudium abgeschlossen und lebe und arbeite seit Januar 2020 als Projektleiter beim Senior Experten Service in Bonn.

Wie war Ihr Studium aufgebaut und welche Inhalte umfasste es?

2013-2015: 2 Jahre trilinguales Bachelorstudium am deutsch-französischen Campus in Nancy mit Kursen u.a. in Politik, Ökonomie, Recht, Geschichte und Soziologie mit Fokus auf die EU

2015-2016: drittes Bachelorjahr als Austauschstudent an der University of Manchester mit Kursen u.a. in Entwicklungspolitik, Globalisierung und politischer Extremismus in Europa.

2016-2019: Masterstudium in International Security an der Paris School of International Affairs bei Sciences Po in Paris

- Schwerpunkt: Globale Risiken und Sicherheitspolitik in der MENA-Region
- Kurse u.a. in EU-Außenpolitik, Diplomatie und Cybersecurity

Weshalb haben Sie diesen Studiengang gewählt?

Dieser Studiengang war perfekt für mich zugeschnitten: ich konnte das für mich interessante Themenfeld (Internationale Beziehungen und Diplomatie) pluridisziplinär und auf mehreren Sprachen studieren.

Welche besonders positiven Erfahrungen würden Sie hervorheben?

Ich habe internationale Freundschaften knüpfen können und das internationale Umfeld prägt mich noch bis heute (sowohl persönlich als auch beruflich).

Auf welche Schwierigkeiten sind Sie gestoßen?

Der Einstieg in eine neue noch unbekannte Kultur war sicherlich eine Herausforderung, auch wenn mich dank meines persönlichen Hintergrunds sowie durch die Schulzeit und den bilingualen Schulabschluss bestens vorbereitet war.

Welche Berufsmöglichkeiten eröffnet Ihr Studiengang?

Internationale Tätigkeiten sowohl im privaten als auch öffentlichen Sektor (u.a. Wirtschaft, Politik, Soziales, etc.)

Können Sie uns kurz Ihren derzeitigen Arbeitsplatz und Ihr derzeitiges Tätigkeitsprofil vorstellen?

Seit Januar 2020 bin ich als Projektleiter beim Senior Experten Service (SES) in Bonn tätig und leite die Projekte in Marokko, Benin, Togo, Malawi und Ruanda. Wir entsenden Experten*innen ins Ausland, die dort ihre langjährige Erfahrung und Expertise an junge Fachkräfte vor Ort weitergeben.

Inwiefern war Ihre bilinguale schulische Ausbildung Türöffner für Ihren Werdegang?

Die bilinguale Ausbildung hat mir die Tür für meinen jetzigen Beruf geöffnet. Während des Studiums konnte ich noch zahlreiche Praktika in verschiedenen Ländern absolvieren und somit wertvolle Erfahrung im internationalen und multikulturellen Kontext sammeln. Das bilinguale Abitur hat dafür die Basis geschaffen und mich motiviert, meinen Horizont stets zu erweitern und immer über den Tellerrand zu schauen.